

Basisinformationen zum Straumann® Geführten Adapter

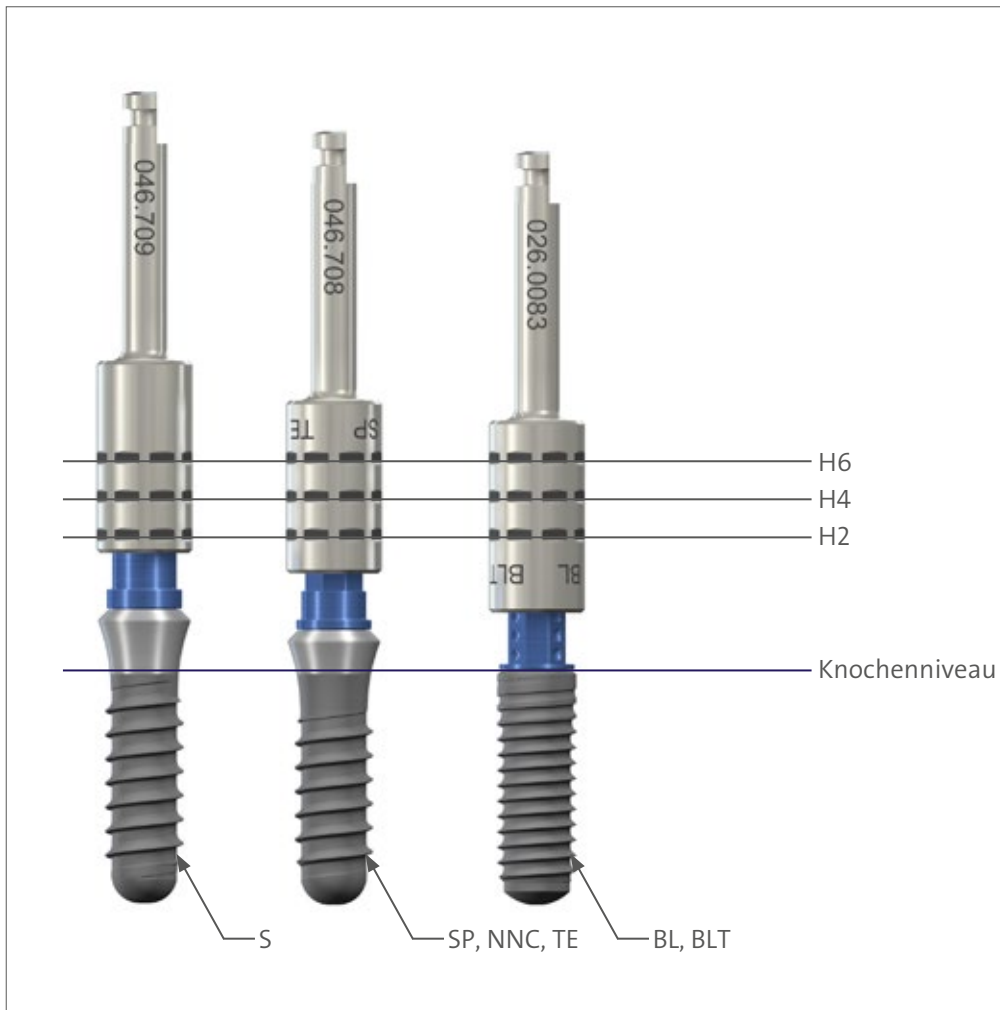


Inhalt

1	Der Straumann® Geführte Adapter	2
2	Montage des Straumann® Geführten Adapters	3
3	Anmerkungen	7
4	Bestellinformation	8

1. Der Straumann® Geführte Adapter

Der Straumann® Geführte Adapter wird auf Straumann® Implantate mit Loxim™ Transferteil montiert; diese Implantate sollten durch eine Straumann® Hülse \varnothing 5 mm inseriert werden. Der Straumann® Geführte Adapter verfügt über einen visuellen Tiefenstopp und kann sowohl mit dem Winkelhandstück als auch mit der Ratsche verwendet werden.



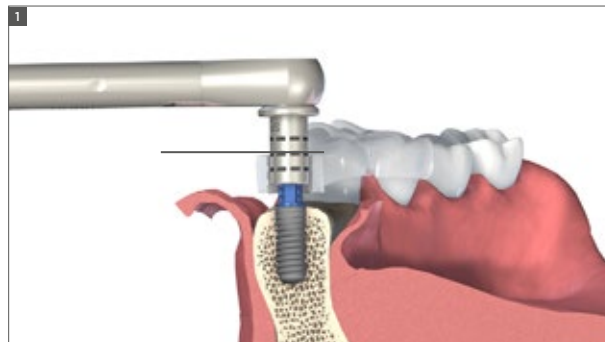
Die Lasermarkierungen am Straumann® Geführten Adapter erleichtern die Identifizierung. Bitte achten Sie darauf, dass Sie den zum verwendeten Implantattyp passenden Straumann® Geführten Adapter verwenden. Wird ein nicht passender Geführter Adapter verwendet, wird das Implantat unter Umständen tiefer als geplant eingebracht.

2. Montage des Straumann® Geführten Adapters und Setzen des Implantats

Schritt 1

Identifizierung der relevanten Tiefe

Die entsprechende Einbringungstiefe finden Sie im chirurgischen Protokoll. Die Straumann® Geführten Adapter sind mit Tiefenmarkierungen für die Hülsenpositionen H2, H4 und H6 versehen. Nutzen Sie vor dem Setzen eines Implantats stets das chirurgische Protokoll und bestätigen Sie die Hülsenposition für die entsprechende Implantatstelle.



Implantatinsertion mit dem Winkelhandstück Beispiel: Straumann® Standard Plus Implantat

Schritt 2

Anbringen des Adapters für Winkelhandstück

Halten Sie den Implantatsträger am geschlossenen Ende. Bringen Sie den Winkelhandstückadapter am Loxim™ Transferenteil an.



Implantatinsertion mit der Ratsche Beispiel: Straumann® Bone Level Implantat

Schritt 2

Anbringen des Adapters für Ratsche

Halten Sie den Implantatsträger am geschlossenen Ende. Bringen Sie den Ratschenadapter am Loxim™ Transferenteil an.



Implantatinserterion mit dem Winkelhandstück Beispiel: Straumann® Standard Plus Implantat

Schritt 3

Entnehmen des Implantats aus dem Implantatträger

Ziehen Sie den Implantatträger nach unten und heben Sie gleichzeitig das Implantat aus dem Implantatträger. (Stützen Sie dabei Ihre Arme auf einer festen Oberfläche ab, z. B. auf einer Tischplatte.)



Schritt 4

Befestigen des Transferteils

Verwenden Sie eine Instrumenten-Pinzette (046.110), um das Loxim™ Transferteil dicht an der Schulter des Tissue Level Implantats zu fassen, und drücken Sie das Winkelhandstück mit einer Drehbewegung nach unten. Wenn der Winkelhandstückadapter korrekt befestigt ist, ist ein Klicken zu hören.



Implantatinserterion mit der Ratsche Beispiel: Straumann® Bone Level Implantat

Schritt 3

Entnehmen des Implantats aus dem Implantatträger

Um das Implantat aus dem Implantatträger zu nehmen, ziehen Sie den Implantatträger etwas nach unten. Gleichzeitig heben Sie das Implantat mit einer leichten Drehbewegung aus dem Implantatträger. (Stützen Sie dabei Ihre Arme auf einer festen Oberfläche ab, z. B. auf einer Tischplatte.)



Schritt 4

Befestigen des Transferteils

Verwenden Sie eine Instrumenten-Pinzette (046.110), um das Loxim™ Transferteil dicht an der Schulter des Bone Level Implantats zu greifen.

Achten Sie bei Implantaten mit CrossFit® Verbindung darauf, die Markierungslinien am Straumann® Geführten Adapter auf die Punkte am Loxim™ Transferteil auszurichten. Drücken Sie die Ratsche mit einer Drehbewegung nach unten. Wenn der Ratschenadapter korrekt befestigt ist, ist ein Klicken zu hören.

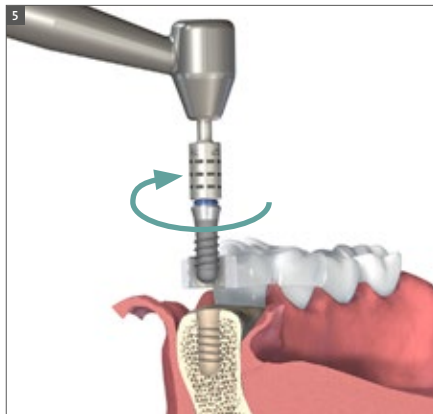


Implantatinsertion mit dem Winkelhandstück Beispiel: Straumann® Standard Plus Implantat

Schritt 5

Einbringen des Implantats

Setzen Sie das Implantat mithilfe des Winkelstücks in die entsprechende Hülse der Bohrschablone ein. Richten Sie den zylindrischen Teil des Geführten Adapters auf einer Linie mit der Hülsenachse aus. Inserieren Sie das Implantat mit maximal 15 Upm im Uhrzeigersinn. Orientieren Sie sich an der visuellen Tiefenstopphöhe entsprechend der Hüsenhöhe für die geplante Implantatposition. Beachten Sie bitte, dass der jeweils untere Rand der Markierungslinie der korrekten Insertionstiefe entspricht.

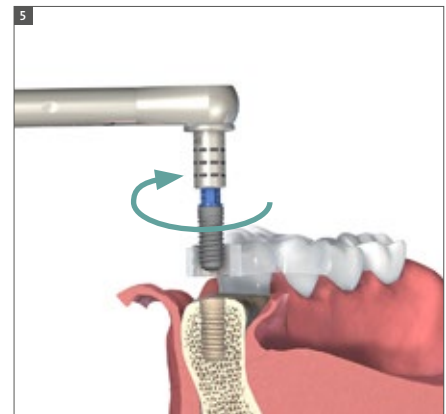


Implantatinsertion mit der Ratsche Beispiel: Straumann® Bone Level Implantat

Schritt 5

Einbringen des Implantats

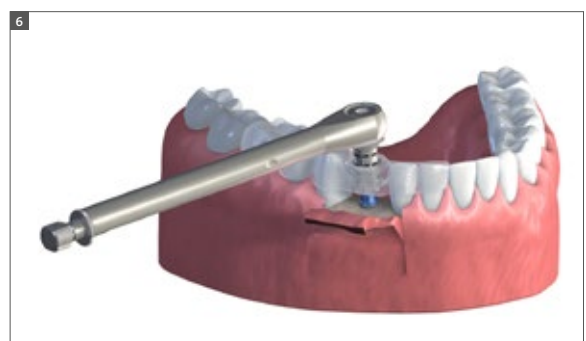
Setzen Sie das Implantat mithilfe der Ratsche in die entsprechende Hülse der Bohrschablone ein. Richten Sie den zylindrischen Teil des Geführten Adapters auf einer Linie mit der Hülsenachse aus. Inserieren Sie das Implantat mit maximal 15 Upm im Uhrzeigersinn. Orientieren Sie sich an der visuellen Tiefenstopphöhe entsprechend der Hüsenhöhe für die geplante Implantatposition. Beachten Sie bitte, dass der jeweils untere Rand der Markierungslinie der korrekten Insertionstiefe entspricht.



Schritt 6

Korrekte Implantatausrichtung (nur Bone Level Implantate, nicht erforderlich für S/SP/TE)

Achten Sie bei der Annäherung an die endgültige Implantatposition darauf, dass eine der vier Lasermarkierungen am Transferteil exakt nach orofazial ausgerichtet ist. Hierdurch werden die vier vorstehenden Elemente der Implantatinnenverbindung für eine ideale Ausrichtung des prothetischen Sekundärteils positioniert. Eine Vierteldrehung zur nächsten Markierung entspricht einer vertikalen Lageänderung um 0,2 mm



Implantatinsertion mit dem Winkelhandstück Beispiel: Straumann® Standard Plus Implantat

Implantatinsertion mit der Ratsche Beispiel: Straumann® Bone Level Implantat

Schritt 7

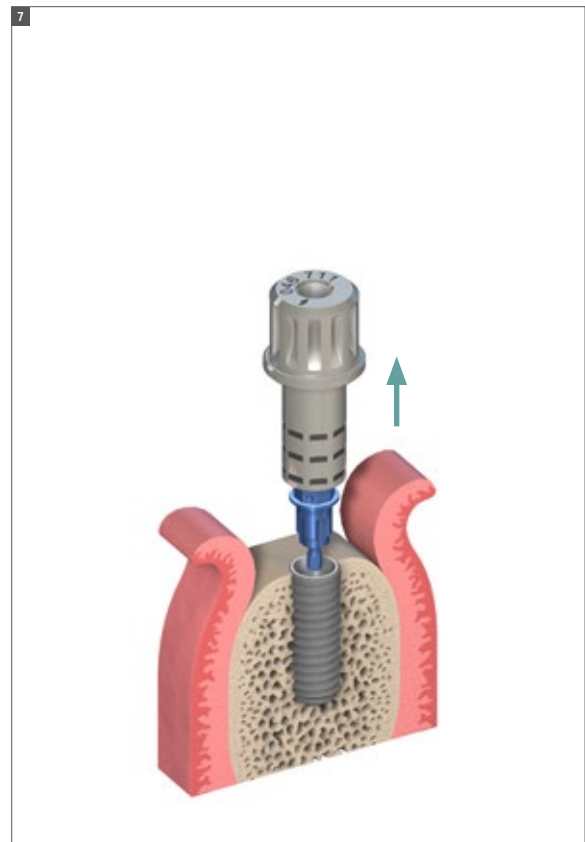
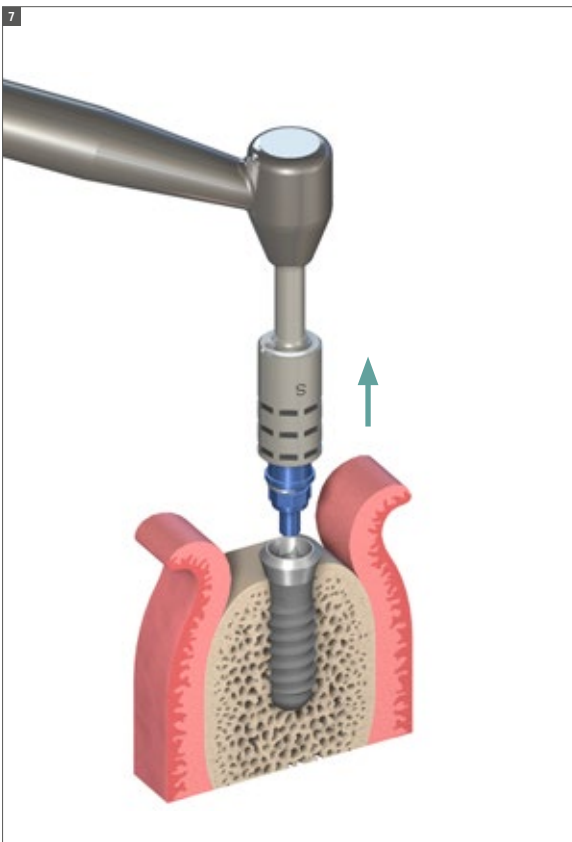
Entfernen der Instrumente mit dem Loxim™ Transferteil

Das Loxim™ Transferteil kann leicht wieder aufgesetzt werden, um eine unvollständige Implantatinsertion fertigzustellen. Wenn das Implantat während des implantatchirurgischen Eingriffs entfernt werden muss, kann es mit dem Loxim™ Transferteil im Gegenuhrzeigersinn herausgeschraubt werden.

Das Loxim™ Transferteil verfügt über eine Sollbruchstelle, um eine Beschädigung der Innenkonfiguration des Implantats zu vermeiden und so die Unversehrtheit der Verbindungsfläche für die Befestigung des Zahnersatzes zu gewährleisten.

Wenn das Loxim™ Transferteil während der Implantatinsertion bricht, darf der Geführte Adapter nicht weiter verwendet werden. Verwenden Sie stattdessen einen herkömmlichen Adapter. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Broschüre *Basisinformation zu den chirurgischen Verfahren*, Art.-Nr. 151.754, Abschnitt „Zusätzliche Informationen für Implantate mit dem Loxim™ Transferteil“.

Um das gebrochene Teil des Loxim™ Transferteils aus dem Geführten Adapter zu entfernen, bringen Sie durch die Bohrung oben im Winkelhandstück- oder Ratschenadapter einen Metallstift ein, um das gebrochene Teil aus dem Adapter herauszudrücken.



3. Anmerkungen

- ****Die Straumann® Hülse mit \varnothing 5 mm kann nicht für das Setzen von WN Implantaten verwendet werden, da deren Implantatschulter an der breitesten Stelle einen \varnothing von 6,5 mm aufweist.**
- Wenn der Straumann® Geführte Adapter verwendet wird, um ein Straumann® Standard Tissue Level Implantat zu setzen, wird die Hülsenposition H4 oder H6 empfohlen, um eine ausreichende Führung des Führungszylinders in der Hülse zu gewährleisten.
- Wenn Sie den Geführten Adapter mit Straumann® Bone Level und Straumann® Bone Level Tapered Implantaten verwenden, achten Sie bitte darauf, die Markierungslinien am Geführten Adapter vor der Befestigung am Loxim™ Transferteil auf die Punkte am Transferteil auszurichten. Hierdurch wird die korrekte Ausrichtung des prothetischen Sekundärteils gewährleistet.
- Der Geführte Adapter muss fest mit dem Loxim™ Transferteil verbunden sein, um eine kontrollierte Einbringungstiefe sicherzustellen.
- Die nachstehende Matrix zeigt, mit welchen Konfigurationen der Geführte Adapter eingesetzt werden kann. Beachten Sie bitte, dass geführte Gewindeschneider nur bis Implantatlänge 12 mm verfügbar sind.

	Implantatlänge	4 mm	6 mm	8 mm	10 mm	12 mm	14 mm	16 mm
Hülsenposition	H2 2 mm		Vollständig geführte Präparation des Implantatlagers und geführte Implantatinsertion**				Geführter Gewindeschneider nicht verfügbar	
	H4 4 mm							
	H6 6 mm							

4. Bestellinformation

Art.-Nr.	Artikel	Beschreibung
046.708		SP/NNC/TE Geführter Adapter, für Winkelhandstück
046.709		S Geführter Adapter, für Winkelhandstück
026.0083		BL/BLT Geführter Adapter, für Winkelhandstück
046.710		SP/NNC/TE Geführter Adapter, für Ratsche
046.711		S Geführter Adapter, für Ratsche
026.0084		BL/BLT Geführter Adapter, für Ratsche
046.110		Instrumenten-Pinzette
046.119		Ratsche



ALLE BROSCHÜREN AUCH
ONLINE VERFÜGBAR
www.straumann.de/mediathek

WIR SIND FÜR SIE DA

TEL.: 0761 / 4501 333

FAX: 0800 / 4501 400

E-Mail: order.de@straumann.com

eShop: www.straumann.de/eshop

International Headquarters

Institut Straumann AG
Peter Merian-Weg 12
CH-4002 Basel, Switzerland
Phone +41 (0)61 965 11 11
Fax +41 (0)61 965 11 01
www.straumann.com

National Distributor

Straumann GmbH
Heinrich-von-Stephan-Straße 21
79100 Freiburg
Tel.: 0761/4501 0
Fax: 0761/4501 149
www.straumann.de

Datenschutzhinweis: Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbe- oder Marktforschungszwecke widersprechen oder eine entsprechend erteilte Einwilligung widerrufen wollen, genügt eine kurze Nachricht per E-Mail an datenschutz.de@straumann.com oder per Post an Straumann GmbH, Abteilung Datenschutz, Heinrich-von-Stephan-Straße 21, 79100 Freiburg.

© Institut Straumann AG, 2016. Alle Rechte vorbehalten.

Straumann® und/oder andere hier erwähnte Marken und Logos von Straumann® sind Marken oder eingetragene Marken der Straumann Holding AG und/oder ihrer verbundenen Unternehmen.